

Wir können diese Aussage nicht bestätigen

«**Leserbrief «Wahrheit ist Charaktersache» von Richard Heinzer**», Ausgabe vom 4. März

«So beschuldigte sie die Planungsorgane und insbesondere den Gemeindepräsidenten Kurt Henauer, kriminell zu sein und zu betrügen.» Wir haben auch an dieser Versammlung

teilgenommen und können die obige Aussage von Richard Heinzer in keiner Art und Weise bestätigen.

Vielleicht stellt sich Karin Bétrisey nicht zuletzt deshalb als Regierungsrätin zur Wahl, weil manchmal Wahrheit und Charakter in der Politik vermisst werden? Ob aktuelle

oder ehemalige Gemeinderatsmitglieder von Kesswil fähigere und kompetentere Regierungsrätinnen oder Regierungsräte wären, bleibt jeder Stimmbürgerin und jedem Stimmbürger selbst überlassen. Wer beim Ausfüllen der Wahlzettel die «chaotische Ortsplanung»

und die «verschleuderten» 500 000 Franken Kesswiler Steuergelder berücksichtigt, wählt eventuell genau deshalb mit Karin Bétrisey Sach- und Fachkompetenz in Orts- und Raumplanung.

**Noëmi von Erlach, 8593 Kesswil,
Paul Keller, 8593 Kesswil**